



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

19. August 2011

Strasse H19 Brig-Furka Einweihung Kupferbodenbrücke Grenchiols

(IVS).- In Anwesenheit von Departementschef Jacques Melly wurde am Freitag unterhalb des Dorfes Grenchiols der Abschnitt Kupferbodenbrücke der Strasse H19 Brig-Furka offiziell dem Verkehr übergeben. Es handelt sich um eine Beton-Stahl-Verbundbrücke, welche die junge Rhone überquerend beide Talseiten verbindet. Die neue Kupferbodenbrücke ist 86 m lang und 9.6 m breit. Sie ersetzt die alte Brücke aus dem Jahr 1941. Gleichzeitig wurde der Anschluss Grenchiols auf einer Länge von 90 m angepasst. Die Gesamtkosten betragen 7.9 Millionen Franken. Der Bund beteiligt sich mit 75%. Die Restkosten übernehmen der Kanton zu 75% und gemäss Strassengesetz die Walliser Gemeinden zu 25%.

Auf diesem Abschnitt wurde im Jahr 1941 unterhalb des Dorfes Grenchiols die sogenannte "Kupferbodenbrücke" erstellt. Durch das immer grössere Verkehrsaufkommen und vor allem durch die ständige Zunahme der Verkehrslasten, zeigte die Brücke nach mehr als 60 Jahren starke Abnutzungserscheinungen. Deshalb entschied der Kanton, die Kupferbodenbrücke durch eine neue Brückenkonstruktion zu ersetzen und gleichzeitig auch den Strassenanschluss nach Grenchiols neu zu erstellen.

Die neue Kupferbodenbrücke ist als Beton-Stahl-Verbundbrücke konzipiert d.h. das Tragsystem ist eine Stahlkonstruktion aus wetterfestem Stahl. Die Fahrbahnplatte besteht aus schlaff bewehrtem Stahlbeton. Die Brücke ist neben den Widerlagern auf zwei Betonstützen fundiert. Die Pfeilerhöhe beträgt 17m bzw. 18 m. Beim Pletschengraben wurde ein neuer Bachdurchlass mit einer Spannweite von 4.00 m erstellt. Insgesamt waren 530 m Futter- und Stützmauern notwendig. Total wurden 115 Tonnen Konstruktionsstahl, 290 Tonnen Bewehrungsstahl und 3'500 m³ Beton verarbeitet.

Mit der Einweihung der neuen Kupferbodenbrücke am 19. August 2011 wurde ein weiterer Abschnitt auf der schweizerischen Hauptstrasse H19 Brig – Furka, der den heutigen und zukünftigen Verkehrsbedingungen Rechnung trägt, definitiv dem Verkehr übergeben.

Auskunftspersonen:

Departementschef Jacques Melly ☎ 079 559 66 90 oder Jgnaz Burgener, Sektionschef Strassen- und Flussbau Oberwallis ☎ 079 433 29 04